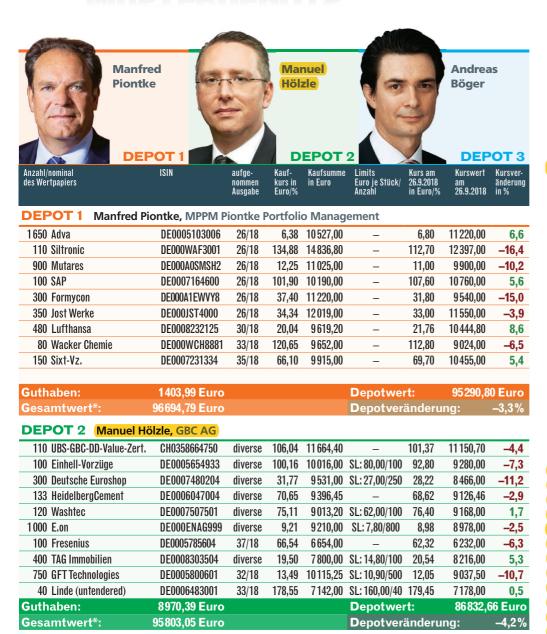
MUSTERDEPOTS



275 Agnico Eagle Mines	CA0084741085	26/18	38,64	10626,00	-	29,6	8140,00	-23,4
Guthaben:	5463,28 Euro				Depotwer	t:	75 308, 3	0 Euro
Gesamtwert*:	80471,58 Euro				Depotver	anderu	ng:	-19,5%

26/18

26/18

26/18

26/18

26/18

26/18

26/18

26/18

2,25 10800,00

17.12 11128.00

10829.00

10416,00

10280.00

8684.00

10921,40

10766,00

2.21

4,96

2.57

6,68

18,83

15,38

DEPOT 3 Andreas Böger, C-QUADRAT Gold & Resources Fund

CA1177702099

AU000000EVN4

CA4509131088

CA98462Y1007

CA49741E1007

CA32076V1031

CA9628791027

CA6979001089

4800 B2Gold Corp.

4900 Evolution Mining

650 Kirkland Lake Gold

1300 First Maiestic Silver

700 Pan American Silver

580 Wheaton Precious Metals

2100 lamgold Corp.

4000 Yamana Gold

*Startkapital am 14.6.2018=100000 Euro, abzüglich Ausgaben für Wertpapiere und Spesen (0,2 Prozent pro Wertpapiergeschäft bzw. 2,5 Prozent Ausgabeaufschlag bei Fonds); Limits: K=Kauflimit, V=Verkaufslimit, o.L.=ohne Limit, SL=Stop-Loss

Die Beiträge stellen die Privatmeinung der Verfasser dar und dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Analysen und Schlussfolgerungen sind allgemeiner Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse einzelner Anleger. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu. Vor Treffen einer Anlageentscheidung sollte jedenfalls ein professioneller Finanzdienstleister konsultiert werden

Licht und Schatten

Die Spitzenposition hat wieder gewechselt. Hölzle

kauft bei Fresenius zu

eutsche Nebenwerte hatten es vergangene Woche in sich. Besonders profitieren von der positiven Stimmung in diesem Marktsegment konnte das Musterdepot des MPPM-Experten Manfred Piontke. Um 0,8 Prozentpunkte verbesserte sich die Entwicklung. Dabei ragte Mutares mit einer mehr als zehnprozentigen Kursavance besonders hervor. Doch auch Adva und SAP kletterten gehörig nach oben. Lufthansa und Wacker Chemie legten dagegen den Rückwärtsgang ein - wohl wegen des hohen Ölpreises – und hinderten das Gesamtportfolio an einer stärkeren

Mit **E.on** besitzt auch Manuel Hölzle von GBC ein Schwergewicht in seinem Depot, das in der vergangenen Berichtswoche gut zulegen konnte. Der Konzernüberschuss des Versorgers soll 2018 in etwa auf dem Niveau von 2017 verbleiben. "Wir finden die Prognosebestätigung im aktuell nervösen Umfeld wichtig und bleiben unserer Musterdepotposition treu", so Hölzle. Bei seiner Fresenius-Position will der Marktexperte sogar zukaufen. Hölzle ordert 20 Stück Fresenius mit einem Kauflimit von 64 Euro. Bereits diese Woche kamen die Kauflimits bei HeidelbergCement, 20 Stück zu 69,30 Euro, und beim UBS-GBC-DD-Value-Zertifikat, zehn Stück zu 101,96 Euro, zum Tragen.

-14.7

-25,3

-33,5

-15,2

-5.3

-27.2

-24,3

-18,3

9216.00

8 085.00

6930,00

8720,00

10536.50

6318.00

8270,80

8792,00

Im weltweiten Goldminensegment herrscht derzeit große Aufregung. Branchenprimus Barrick Gold will sich den Konkurrenten Randgold einverleiben. Das Musterdepot des Goldminenexperten Andreas Böger, C-Quadrat, konnte davon noch nicht sichtlich profitieren. Marktbeobachter erwarten jedoch, dass der Barrick-Deal die Kurse der Goldminen wachrütteln könnte. JΗ

65 FOCUS-MONEY 41/2018

1.92

1.65

3,30

2.18

16.21

4.86

14,26

12,56

_